



Sammlung Theaterzettel

Der lebende Leichnam

Tolstoj, Lev Nikolaevič

1923-04-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

246. Vorstellung 1922/23

Mittwoch, den 11. April 1923

38. Vorstellung in Miete C

(F. V. B. 4201-4500) (B. V. B. 2886-2900 u. 3061-3100)

Der lebende Leichnam

Drama in 12 Bildern von Leo Tolstoi. Uebersetzt von August Scholz.
Spielleitung: Artur Holz.

Personen:

Fedor Protassow (Fedja)	Robert Vogel
Lisa, seine Frau	Maria Andor
Der kleine Knabe der Beiden	Ida Kramer
Sascha, Lisas Schwester	Ilse Lahn
Anna Pawlowna, Lisas Mutter	Julie Sanden
Karentin, Lisas zweiter Gatte	Rudolf Wittgen
Anna Dmitrijewna, seine Mutter	Lene Blankenfeld
Fürst Abreskow, deren Freund	Hans Godeck
Wosnessensky, Sekretär Karenias	Josef Renkert
Mascha, eine junge Zigeunerin	Grete Bäck
Jwan Makorowitsch, ihr Vater	Karl Neumann-Heditz
Nastafja Jwanowna, ihre Mutter	Elise De Lank
Ein Zigeuner	Anton Schepers
Eine Zigeunerin	Else Wiesheu
Afremow, ein Lebemann	H. Herbert Michels
Stachow	Alfred Landory
Butkewitsch } Afremows Gäste	Fritz Linn
Korotkow	Karl Reiss
Alexandrow, ein Trunkenbold	Gerhard Ritter
Pjetuschkow, ein verbummelter Maler	Georg Köhler
Artemjew	Anton Gangl
Ein Musiker	Karl Schüssler
Ein Offizier	Franz Wartenstein
Der Untersuchungsrichter	Wilhelm Kolmar
Melnikow, sein Bekannter	Aloys Bolze
Der Protokollführer	Louis Reifenberger
Petruschin, Fedjas Advokat	Alexander Kökert
Ein Gerichtsdiener	Hermann Trembich
Ein junger Advokat	Paul Rose
Ein Offizier	Adolf Jungmann
Eine Dame	Therese Weldmann
Ein Spezialarzt	Josef Renkert
Die Amme	Emma Schönfeld
Ein Dienstmädchen } bei Protassows	Margarete Ziehl
Lakai	Willy Rosemayer
Lakai bei Karenias	Josef Viktor
Lakai bei Afremow	Paul Bieda
Kellner im Restaurant	Adolf Karlinger
Kellner in der Schenke	Josef Viktor
Ein Polizist	Hans Wambach

Advokaten, Zuschauer, Richter, Zeugen, Gäste in der Schenke, Zigeuner, Zigeunerinnen. — Die Szene stellt dar: 1. Bild: Wohnung der Protassows. 2. Bild: Zimmer bei den Zigeunern. 3. Bild: Wohnung bei Protassows. 4. Bild: Afremows Wohnung. 5. Bild: Salon der Anna Dmitrijewna Karenia. 6. Bild: Fedjas Behausung. 7. Bild: Kabinett in einem Restaurant. 8. Bild: Neue Wohnung Karenins. 9. Bild: Niedriges Wirtshaus. 10. Bild: Landhaus der Karenins. 11. Bild: Amtszimmer des Untersuchungsrichters. 12. Bild: Korridor im Gerichtsgebäude.

Spielwart: Paul Bieda.

Einzigste Pause nach dem 7. Bilde (25 Minuten)

Die Darsteller leisten den Hervorrufen des Publikums erst nach Schluss des letzten Bildes Folge.

Krank: Grete Hofen, Elise von Hagen, Minny Ruske-Leopold

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr
Hohe Preise

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ✕

Verlegte Druck- und Verlags-Anstalt G. m. b. H., Mannheim, P. 1, 4